



## 28. Stapelholmer Rundbrief April 2014

### Neues Einzugsverfahren

Mit dem 1. Februar 2014 haben wir unseren Beitragseinzug auf das neue europäische Zahlungsverkehrssystem **SEPA** (Single Euro Payments Area - Einheitlicher europäischer Zahlungsverkehrsraum) umgestellt. Um dieses neue System anwenden zu können, möchten wir unsere Mitglieder über die entsprechenden Neuerungen bzw. Änderungen informieren.

Für die Abbuchung der Beiträge haben Sie / habt Ihr dem Förderverein bislang eine Einzugsermächtigung erteilt. Diese behält auch weiterhin ihre Gültigkeit, sie wird lediglich um die SEPA-Bedingungen ergänzt. Die bisherige Einzugsermächtigung heißt jetzt SEPA-Lastschriftmandat.

Die Abbuchung der Beiträge erfolgt zukünftig nicht mehr über die Kontonummer und die Bankleitzahl, sondern über die 22-stellige internationale Bankkontonummer (**IBAN**) sowie den 11-stelligen Bank Identifier Code (**BIC**). Neben diesen Daten wurde eine 4-stellige Mandatsreferenz-Nummer für den Zahlungsverkehr zwischen den Mitgliedern und dem Förderverein festgelegt. Bei den Lastschriftabbuchungen wird die Gläubiger-Identifikationsnummer des Vereins angegeben. Sie lautet **DE39 ZZZ 0000 0544 019**.

Den nächsten Mitgliedsbeitrag werden wir im Juli 2014 mit dem neuen Zahlungssystem abbuchen.

Für Fragen zum Thema SEPA steht unser Schatzmeister Hans Holmsen gerne zur Verfügung, Tel. 04333 / 302, E-Mail [hans.holmsen@t-online.de](mailto:hans.holmsen@t-online.de).

### Regionaltag am 1. Mai

Der Förderverein Landschaft Stapelholm beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am Regionaltag in Friedrichstadt, der alle zwei Jahre am 1. Mai von den AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland organisiert wird. Der Verein stellt dort gemeinsam mit dem Naturschutzverein Süderstapel den Baum- und Fledermauskataster vor, der zurzeit erstellt wird. Damit sollen ortsbildprägende Bäume besser geschützt und Fledermausvorkommen dokumentiert werden. Außerdem präsentiert der Förderverein die Tätigkeit seiner Arbeitskreise in Wort und Bild.

Speziell für junge Besucher stehen Geschicklichkeits- und Lernspiele bereit.

In einem zweiten Pavillon kann man der Handweberin Imke Henze bei der Ausübung dieses alten Handwerks zuschauen und evtl. auch handgewebte Kleidungsstücke oder Textilien erwerben.

Wir freuen uns auf Ihren / Euren Besuch!